



SITZUNGSVORLAGE

Thema:	WFB GmbH - Jahresabschluss 2018 und Tätigkeitsbericht
---------------	--

Frühere Beratungen:	Keine
---------------------	-------

Anlagen:	Anlage 1: Bilanz Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung Anlage 3: Lagebericht (stehen online im Ratsinformationssystem zur Verfügung)
----------	---

Sachvortrag :	Herr Wölfle Herr Otte	Zeitdauer (ca.):	15 Min.
---------------	--------------------------	------------------	---------

Beschlussvorschlag:	<ol style="list-style-type: none">1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 und der Lagebericht der WFB GmbH sowie der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der HSA Friedrichshafener Treuhand GmbH werden zur Kenntnis genommen.2. Auf Empfehlung der Gesellschafterversammlung wird wie folgt beschlossen:<ol style="list-style-type: none">a) Der Jahresabschluss 2018 mit einer Bilanzsumme von 491.941,66 Euro und einem Jahresüberschuss in Höhe von 0,00 Euro wird festgestellt.b) Aus dem zum 31.12.2018 ausgewiesenen Jahresüberschuss und dem Gewinnvortrag 2018 ergibt sich ein Betrag von 28.560,15 Euro. Dieser wird in voller Höhe auf die neue Rechnung vorgetragen.c) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.d) Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.
----------------------------	---

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Finanzen, Verwaltung und Kultur	Beschluss	25.09.2019	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	_____ Euro
Jährlicher Aufwand	_____ Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: **Investitionshaushalt:**

Produkt: _____ Investitions-Nr. _____

Kostenstelle: _____

Sachkonto: _____

Zur Verfügung stehende Mittel: _____ Euro

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:

Ergebnishaushalt: **Investitionshaushalt:**

Produkt: _____ Investitions-Nr. _____

Kostenstelle: _____

Sachkonto: _____

Medien: PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, lassen Sie diese bitte mindestens fünf Tage vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle Kreistag zukommen.

Elektronisch mitgezeichnet von:

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 2
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei

1. Ausgangslage:

Der Landkreis Bodenseekreis ist an der WFB GmbH mit einer Stammeinlage von 73.470 Euro zu 76,49 % beteiligt. Zuständig für die Feststellung des Jahresabschlusses ist die Gesellschafterversammlung. Der Kreistag erhält hiermit wichtige Informationen zum Jahresabschluss und zur Entwicklung der Gesellschaft.

Im Aufsichtsrat vertraten in 2018 folgende Personen die Interessen des Landkreises:

- Landrat Lothar Wölfle (Vorsitz)
- Karl-Josef Aicher (seit 28.11.2017)
- Hansjörg Bär (seit 28.11.2017)
- Martin Hahn (seit 28.11.2017)
- Edgar Lamm (28.11.2017)
- Georg Riedmann (seit 28.11.2017)
- Ingrid Sauter (seit 28.11.2017)
- Andreas Schmid (seit 28.11.2017 bis 16.10.2018)
- Henrik Wengert (seit 28.11.2017)

2. Sachverhalt:

a) Testat und besondere Prüfungsfeststellungen

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HSA Friedrichshafener Treuhand GmbH hat den Jahresabschluss für das Jahr 2018 geprüft und der WFB GmbH mit Datum vom 30. April 2019 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Bei der erweiterten Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß dem Fragenkatalog nach § 53 HGrG ergaben sich keine besonderen Feststellungen.

b) Entwicklung des Jahresergebnisses

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 weist einen Jahresüberschuss von 0,00 Euro aus.

c) Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage

Die liquiden Mittel umfassen Guthaben bei Kreditinstituten und diverse Wertpapiere.

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter betreffen Zuschussüberzahlungen der Gesellschafter. In der Vergangenheit hat die WFB GmbH empfangene Zuschüsse, die sie noch nicht verwendet hat, unter den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern erfasst. Im Berichtsjahr wurden weniger Zuschüsse gewährt als erforderlich waren, dies wurde teilweise durch diese Position ausgeglichen (in Höhe von 107.738,65 Euro).

Die sonstigen Verbindlichkeiten umfassen im Wesentlichen die Lohnsteuer und Teile der Sozialabgaben für den Monat Dezember 2018.

d) Fragenkatalog nach § 53 HGrG

Beanstandungen im Rahmen des § 53 HGrG und dem dazugehörigen Fragenkatalog gibt es keine.

Der Prüfungsauftrag an die HSA Friedrichshafener Treuhand GmbH umfasste auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gem. § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG.

Dementsprechend erstreckte sich die Prüfung auch darauf, ob die Geschäfte der Gesellschaft mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und dem Gesellschaftsvertrag geführt worden sind. Die HSA Friedrichshafener Treuhand GmbH bestätigt, dass die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2018 gegeben war.

Zum Geschäftsverlauf im Einzelnen sowie auf die Darstellung der Lage der Gesellschaft und die Risiken der künftigen Entwicklung wird in der Sitzung berichtet und auf den beigefügten Lagebericht hingewiesen.

e) Befangenheit zum Beschlussvorschlag 2d (Entlastung des Aufsichtsrats)

Aufgrund ihrer Mitgliedschaft im Aufsichtsrat der WFB GmbH besteht für folgende Kreistagsmitglieder hinsichtlich Beschlussvorschlag 2.d) Befangenheit:

- Landrat Lothar Wölfle
- Hans-Jörg Bär
- Martin Hahn
- Edgar Lamm
- Georg Riedmann
- Ingrid Sauter
- Henrik Wengert

Finanzbeziehungen im Haushaltsjahr 2018

Zahlung vom Bodenseekreis an die WFB:

⇒	442.637 Euro	Gesellschafterzuschuss
⇒	445 Euro	Erstattung Projekte „Wissen was geht“, „Business Night“

Zahlungen von der WFB an den Bodenseekreis:

⇒	1.800 Euro	Erstattung Rechnung (VHS)
	101 Euro	Abfallgebühren

3. Finanzielle Auswirkungen:

Aufgrund des Berichtes ergeben sich keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen.